

FESTHALTEN

was bleibt!

FESTHALTEN

was bleibt!

Was bleibt? – Veränderungen in 50 Jahren

FESTHALTEN

was bleibt!

Was bleibt? – Veränderungen in 50 Jahren

Was bringt's? – Erkennen, was uns weiterbringt

Wer kann uns sagen

was bleibt?

Wer kann uns sagen

was bleibt?

Nun aber bleiben

GLAUBE , **HOFFNUNG** , **LIEBE** ,

diese drei, aber die **Liebe** ist die grösste
unter ihnen.

1. Korinther 13,13

FESTHALTEN was bleibt!

1. GOTT verändert sich nicht

FESTHALTEN was bleibt!

1. GOTT verändert sich nicht

a) Jeder Mensch sehnt sich nach einem
sinnerfüllten Leben

FESTHALTEN was bleibt!

1. GOTT verändert sich nicht

- a) Jeder Mensch sehnt sich nach einem sinnerfüllten Leben
- b) Kontakte mit Menschen bereichern unser Leben

FESTHALTEN was bleibt!

1. GOTT verändert sich nicht

- a) Jeder Mensch sehnt sich nach einem sinnerfüllten Leben
- b) Kontakte mit Menschen bereichern unser Leben
- c) Das Vertrauen zu Gott hilft durch Lebenskrisen

FESTHALTEN was bleibt!

1. GOTT verändert sich nicht

- a) Jeder Mensch sehnt sich nach einem sinnerfüllten Leben
- b) Kontakte mit Menschen bereichern unser Leben
- c) Das Vertrauen zu Gott hilft durch Lebenskrisen
- d) Gott hat uns ständig im Auge

FESTHALTEN was bleibt!

2. Christlicher **GLAUBE** rechnet mit Gottes Treue

FESTHALTEN was bleibt!

2. Christlicher **GLAUBE** rechnet mit Gottes Treue

a) In der Bibel finden wir das Wort unseres Schöpfers

FESTHALTEN was bleibt!

2. Christlicher GLAUBE rechnet mit Gottes Treue

- a) In der Bibel finden wir das Wort unseres Schöpfers.
- b) Die Autoren der Bibel waren mit Gottes Geist begabt.

FESTHALTEN was bleibt!

2. Christlicher GLAUBE rechnet mit Gottes Treue

- a) In der Bibel finden wir das Wort unseres Schöpfers.
- b) Die Autoren der Bibel waren mit Gottes Geist begabt.
- c) Jeder lernt Gott kennen, der seinem Wort vertraut.

FESTHALTEN was bleibt!

2. Christlicher GLAUBE rechnet mit Gottes Treue

- a) In der Bibel finden wir das Wort unseres Schöpfers.
- b) Die Autoren der Bibel waren mit Gottes Geist begabt.
- c) Jeder lernt Gott kennen, der seinem Wort vertraut.
- d) Gottes Absichten erkennen wir oft erst in der Rückschau.

FESTHALTEN was bleibt!

2. Christlicher **GLAUBE** rechnet mit Gottes Treue

- a) In der Bibel finden wir das Wort unseres Schöpfers.
- b) Die Autoren der Bibel waren mit Gottes Geist begabt.
- c) Jeder lernt Gott kennen, der seinem Wort vertraut.
- d) Gottes Absichten erkennen wir oft erst in der Rückschau.
- e) Das Vertrauen zu Gott trägt durch Zweifel hindurch.

FESTHALTEN was bleibt!

2. Christlicher **GLAUBE** rechnet mit Gottes Treue

- a) In der Bibel finden wir das Wort unseres Schöpfers.
- b) Die Autoren der Bibel waren mit Gottes Geist begabt.
- c) Jeder lernt Gott kennen, der seinem Wort vertraut.
- d) Gottes Absichten erkennen wir oft erst in der Rückschau.
- e) Das Vertrauen zu Gott trägt durch Zweifel hindurch.

--- . ---

Predigt-Unterbrechung mit Lied «Bei dir, Jesu, will ich bleiben»

FESTHALTEN was bleibt!

3. Christliche **HOFFNUNG** hat ein festes Fundament

FESTHALTEN was bleibt!

3. Christliche HOFFNUNG hat ein festes Fundament
 - a) Die Hoffnung braucht eine zuverlässige Kraftquelle.

FESTHALTEN was bleibt!

3. Christliche **HOFFNUNG** hat ein festes Fundament
- a) Die Hoffnung braucht eine zuverlässige Kraftquelle.
 - b) Gottes Versprechen und die Erfahrungen von Christen sind Mutmacher.

FESTHALTEN was bleibt!

3. Christliche **HOFFNUNG** hat ein festes Fundament
- a) Die Hoffnung braucht eine zuverlässige Kraftquelle.
 - b) Gottes Versprechen und die Erfahrungen von Christen sind Mutmacher.
 - c) Gott erhört alle unsere Gebete, aber er erfüllt nicht alle unsere Wünsche.

FESTHALTEN was bleibt!

3. Christliche **HOFFNUNG** hat ein festes Fundament
- a) Die Hoffnung braucht eine zuverlässige Kraftquelle.
 - b) Gottes Versprechen und die Erfahrungen von Christen sind Mutmacher.
 - c) Gott erhört alle unsere Gebete, aber er erfüllt nicht alle unsere Wünsche.
 - d) Wir können Gott vertrauen, dass er weiss, was für uns gut ist.

FESTHALTEN was bleibt!

3. Christliche **HOFFNUNG** hat ein festes Fundament

- a) Die Hoffnung braucht eine zuverlässige Kraftquelle.
- b) Gottes Versprechen und die Erfahrungen von Christen sind Mutmacher.
- c) Gott erhört alle unsere Gebete, aber er erfüllt nicht alle unsere Wünsche.
- d) Wir können Gott vertrauen, dass er weiss, was für uns gut ist.
- e) Dies Vertrauen macht unsere Hoffnung ausdauernd.

FESTHALTEN was bleibt!

4. Christliche LIEBE schöpft aus nicht versiegender Quelle

FESTHALTEN was bleibt!

4. Christliche **LIEBE** schöpft aus nicht versiegender Quelle

«Liebe ist geduldig, Liebe ist freundlich. Sie kennt keinen Neid, sie spielt sich nicht auf, sie ist nicht eingebildet. Sie verhält sich nicht taktlos, sie sucht nicht den eigenen Vorteil, sie verliert nicht die Beherrschung, sie trägt keinem etwas nach.

Sie freut sich nicht, wenn Unrecht geschieht, aber wo die Wahrheit siegt, freut sie sich mit.

Alles erträgt sie, in jeder Lage glaubt sie, immer hofft sie, allem hält sie stand.»

1. Korinther 13,4-7 (Neue Genfer Übersetzung)

FESTHALTEN was bleibt!

4. Christliche **LIEBE** schöpft aus nicht versiegender Quelle
 - a) Gott hält eine unerschöpfliche Liebe für uns bereit.

FESTHALTEN was bleibt!

4. Christliche **LIEBE** schöpft aus nicht versiegender Quelle

- a) Gott hält eine unerschöpfliche Liebe für uns bereit.
- b) Durch Vertrauen und Gebet öffnen wir uns für Gottes Liebe.

FESTHALTEN was bleibt!

4. Christliche **LIEBE** schöpft aus nicht versiegender Quelle
- a) Gott hält eine unerschöpfliche Liebe für uns bereit.
 - b) Durch Vertrauen und Gebet öffnen wir uns für Gottes Liebe.
 - c) Unser Versagen und unsere Schuld werden durch Gottes Liebe geheilt und gelöst.

FESTHALTEN was bleibt!

4. Christliche **LIEBE** schöpft aus nicht versiegender Quelle
 - a) Gott hält eine unerschöpfliche Liebe für uns bereit.
 - b) Durch Vertrauen und Gebet öffnen wir uns für Gottes Liebe.
 - c) Unser Versagen und unsere Schuld werden durch Gottes Liebe geheilt und gelöst.
 - d) In der Gemeinschaft mit Jesus erfahren wir Gottes Liebe und werden erneuert.

FESTHALTEN was bleibt!

4. Christliche **LIEBE** schöpft aus nicht versiegender Quelle
- a) Gott hält eine unerschöpfliche Liebe für uns bereit.
 - b) Durch Vertrauen und Gebet öffnen wir uns für Gottes Liebe.
 - c) Unser Versagen und unsere Schuld werden durch Gottes Liebe geheilt und gelöst.
 - d) Wer Jesus in sein Leben aufnimmt, erfährt Gottes Liebe und wird erneuert.
 - e) Gottes Liebe gibt keinen auf und bringt jeden zum Ziel, der sein Versagen bereut.

FESTHALTEN was bleibt!

Das heisst eigentlich: **Festhalten** an dem **Dreieinigen Gott** –
Vater – Sohn – Heiliger Geist

FESTHALTEN was bleibt!

Das heisst eigentlich: **Festhalten** an dem **Dreieinigen Gott** –
Vater – Sohn – Heiliger Geist

Denn:

1. **GOTT** verändert sich nicht.
2. Christlicher **GLAUBE** rechnet mit Gottes Treue.
3. Christliche **HOFFNUNG** gründet sich fest auf Gottes Wort.
4. Christliche **LIEBE** schöpft aus nicht versiegender Quelle.

*Das grosse Angebot der Liebe Gottes
wartet auf Deine und meine Antwort:*

So spricht der Herr, der dich geschaffen hat:

Fürchte dich nicht,

denn ich habe dich erlöst;

ich habe dich bei deinem Namen gerufen;

du bist mein.

Jesaja 43,1